

## maxit mur 900 D - Deckelnder Dünnbettmörtel

maxit mur 900 D ist ein Dünnbettmörtel zur Herstellung von gedeckeltem Planziegelmauerwerk.

Auch geeignet für die Auftragsvarianten Tauchen und Rollen.

**Verarbeitung:** Wasserzugabe maxit mur 900 D für verschiedene Anwendungsarten im 15 kg Gebinde:

Anwendungsart	Wasserzugabe
VD -System für verfüllte und unverfüllte Planziegel ( jeweils vollflächig)	ca. 9 Liter
Roll- und Tauchverfahren (nicht vollflächig)	9,5 - 10,5 Liter
V- Plus System für verfüllte und unverfüllte Planziegel ( jeweils vollflächig)	10 - 10,5 Liter

Wassermenge laut Anwendung in einen sauberen Rundbehälter vorgeben und unter ständigem Rühren gesamten Sackinhalt zugeben, bis eine klumpenfreie und je nach Anwendung richtige Konsistenz entsteht.

Nach einer Reifezeit (ca. 5 min) nochmals kurz nachmischen.  
DIN 1053 bzw. DIN EN 998-2 beachten!

**Untergrund:** Ziegeloberflächen müssen sauber und möglichst staubfrei sein.  
**Nicht bei Frosttemperaturen arbeiten!**

**WICHTIG!** maxit mur 900 D nur mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen. Nicht unter +5° C verarbeiten.  
Bereits angesteiftes Material nicht wieder aufmischen!  
Bei der Verarbeitung mit der Mörtelauftragsrolle immer nur so viel Mörtel auftragen (wetterabhängig) wie mit Ziegeln (unter Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien für Plansteinmauerwerk) belegt werden kann.

Bei längeren Arbeitsunterbrechungen (Feierabend, Wochenende) sind die Mauerwerkskronen durch geeignete Maßnahmen vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen schützen. Angebrochene Gebinde trocken lagern.

### **Mörtelauftrag im deckelnden Verfahren:**

Frishmörtel in das entsprechende Deckelmörtelauftragsgerät füllen und mit gleichmäßiger Geschwindigkeit auf das Planziegelmauerwerk auftragen, so dass eine vollflächige ca. 2-3 mm dicke Mörtelfuge entsteht.

### **Mörtelauftrag im Rollverfahren ( nicht deckelnd) :**

Frishmörtel in das entsprechende Mörtelauftragsgerät füllen und mit gleichmäßiger Geschwindigkeit genügend (satt) Dünnbettmörtel auf das Planziegelmauerwerk aufgeben, so dass alle Stege ausreichend benetzt sind und eine Verkrallung des Dünnbettmörtels mit den Ziegeln gewährleistet ist.

### **Mörtelauftrag im Tauchverfahren :**

Frishmörtel in ein für das Planziegeltauchverfahren geeignetes Mörtelbehältnis füllen. Planziegel in den frischen Dünnbettmörtel eintauchen. Alle Ziegelstege müssen mit genügend Mörtel behaftet sein, so dass nach dem anschließenden Aufsetzen des Ziegels auf das bestehende Mauerwerk eine Verkrallung des Dünnbettmörtels mit den Ziegeln gewährleistet ist.

### **Technische Daten:**

Druckfestigkeit: > 10 N/mm<sup>2</sup>  
Biegezugfestigkeit: > 3 N/mm<sup>2</sup>  
Trockenrohddichte : < 1,0 kg/dm<sup>3</sup>  
Körnung: 0 – 1mm  
Wärmeleitfähigkeit:  $\lambda_{10\text{ tro}}$  0,21 W/mK

### **Lieferform:**

Papiersäcke,  
Sackinhalt 15 kg; 60 Sack/Palette = 0,900 t

### **Lagerung:**

trocken und geschützt;  
die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten  
Durch unsachgemäße Lagerung kann sich die  
Verarbeitungsqualität verschlechtern bzw. die Erhärtung deutlich  
verlängern.

## **Qualitätssicherung nach ISO 9001:**

Im Rahmen der Zertifizierung unseres Unternehmens nach DIN ISO 9001:2000 unterliegen alle Rohstoffe und Fertigprodukte einer ständigen Eigenüberwachung durch die Werkslabors

## **Einstufung nach Chemikaliengesetz:**

Das Produkt ist nach EG – Richtlinien/GefStoffV als Xi „Reizend“ eingestuft und gekennzeichnet.

Die beim Umgang üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten:

R – Sätze :

38 – Reizt die Haut

41 – Gefahr ernster Augenschäden

S – Sätze:

2 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

22 – Staub nicht einatmen

26 – Bei Berührung mit den Augen, sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

28 - Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen

36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Produkt reagiert mit Wasser stark alkalisch; deshalb Haut und Augen schützen

chromatarm nach TRGS 613

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.